

Ratsgymnasium Rotenburg: Schulinternes Curriculum für die Einführungsphase ab 01.08.2018

| Inhaltliche Schwerpunkte | Prozessbezogene Kompetenzen | Themen | Raumbeispiele | Fachbegriffe | Medien/Materialvorschläge | Sonstiges | Zeitlicher Umfang |
|--|---|---|---|---|---|--|-------------------|
| [E-F2] Dimensionen der Nachhaltigkeit (Kultur, Ökologie, Ökonomie, Politik, Soziales) | [E-K3] präsentieren geografisch relevante Sachverhalte fach-, situations- und adressatengerecht mit angemessener Medienunterstützung. [E-B2] berücksichtigen geografisch relevante Werte und Normen (z.B. Menschenrechte, Naturschutz, Nachhaltigkeit). | Projektorientiertes Arbeiten zu den Themen Kleidung, Ernährung und Elektronik | Nahraum und Welt (z.B. Skitourismus Alpen) | Dimensionen der Nachhaltigkeit: Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, demokratische Politikgestaltung, ökologische Verträglichkeit, soziale Gerechtigkeit, Kultur | Diercke S.8-20 Terra S. 8/9 Seydlitz S. 8-15 | z.B. Unterrichtsgang in Eine-Welt-Läden oder Supermärkte | 4 DS |
| [E-F3] Herausforderungen für nachhaltige Raumnutzungen (z.B. Dürrefähigung, demografische Prozesse in ihrer Bedeutung für die Tragfähigkeit, Übernutzung von Ressourcen) | [E-O1] kennen räumliche Orientierungsraster und Ordnungssysteme (z. B. die Klima- und Landschaftszonen der Erde, Regionen unterschiedlichen Entwicklungsstandes). [E-M3] beurteilen den Aussagewert statistischer Daten und anderer Materialien für den Prozess der Erkenntnisgewinnung. [E-K1] erfassen die logischen, fachlichen und argumentativen Stärken und Schwächen eigener und fremder Aussagen und reagieren adressaten- und situationsgerecht. | Z. B.: Dürrefähigung, Überschwemmung, Bevölkerungsentwicklung und landwirtschaftliche Tragfähigkeit im tropischen Regenwald, Bodennutzung und Bergbau, Überfischung | Z.B.: Sahelzone, Amazonien, Südostasien, Russland, Grönland | Z. B.: Nomadenwirtschaft, ortsfeste Tierhaltung, Bodendegradation, Erosion, Desertifikation, Agrarkolonisation, Rodung, Erdöl und Erdgas, borealer Nadelwald | Seydlitz S. 22-24 Diercke S. 20-62 Diercke S. Weltatlas S. 237.4+5 Diercke Weltatlas S. 172.2 Terra S. 28 f | Verschränkung mit Syndromkonzept an dieser Stelle möglich (Terra S. 20-26, Diercke S. 30-36) | 4DS |
| [E-F1] Einführung in das Syndromkonzept als wissenschaftliche Vorgehensweise | [E-M2] strukturieren geografisch relevante Informationen. [E-M4] verknüpfen gewonnene Erkenntnisse mit geografischen | Raubbau-Syndrom, Sahel-Syndrom, Aralsee-Syndrom | Sahelzone, Weltmeere | Symptom, Syndrom, Sphären, Kernprobleme des globalen Wandels | Praxis Geographie Einführungsphase SII NRW S. 178-183, Seydlitz S. 16-21, S. 25 | Möglicher Fächerübergreif mit den Fächern Politik/Wirtschaft, Biologie oder Chemie | 4 DS |

| | | | | | | | |
|--|---|---|---|--|---|--|------|
| | Erklärungsansätzen zu einer Problemlösung (z. B. Syndromansatz). [E-B1] wägen Vor- und Nachteile anthropogener Eingriffe aus verschiedenen Perspektiven sachgerecht und problemorientiert ab. | | | | Terra S. 20-27 Diercke S. 30-36 | | |
| [E-F4] Maßnahmen zur nachhaltigen Entwicklung von Räumen (z.B. Entwicklungsprojekte, Tourismusförderung) | [E-O2] vergleichen räumliche Bezugszusammenhänge auf unterschiedlichen Maßstabsebenen. [E-M1] entwickeln selbstständig sach- und problemorientierte geografische Fragestellungen, Hypothesen und Lösungsstrategien. [E-K2] treffen unter Abwägung fachlicher Aussagen und Bewertungen Entscheidungen (ggf. auch einen Kompromiss). [E-B3] beurteilen und bewerten auf der Grundlage geografischer Kenntnisse und geeigneter Kriterien geografisch relevante Sachverhalte und Probleme (z. B. Flächennutzungskonflikte, Ressourcenkonflikte). | Grundsätze und Kritik an der Entwicklungszusammenarbeit, Entwicklungsprojekte der eigenen Schule, Cradle-to-Cradle, Nachhaltige Landwirtschaft/ Stadtentwicklung Ökotourismus | Z.B.: Nahraum, Deutschland, Südafrika, Sahelzone Costa Rica | Industrieland, Schwellenland, Entwicklungsland, Eine Welt, NGO, sanfter Tourismus, Massentourismus | Terra S. 60-90, Diercke S. 64-104 Seydlitz S. 78/79, Seydlitz S. 84-87 | Mögliche Zusammenarbeit mit außerschulischen Ansprechpartnern (z. B. Weltwärts Helfer in entwicklungs-politischen Projekten) * Mögliche Maßnahmen zur Berufsorientierung: z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Exkursionen: Nachhaltige LW/ • Berufsbilder Tourismusmanagement/ Besuch: Tourismusbörse | 4 DS |